

NR. 16/2024

Volkswagen Konzern gründet Unternehmen für künstliche Intelligenz

- Digitale Produkte auf Basis von künstlicher Intelligenz (KI) spielen für den Volkswagen Konzern künftig zentrale Rolle
- Volkswagen will einfacher mit Tech-Unternehmen zusammenarbeiten und Innovationspotential der KI-Branche optimal nutzen
- Neues „AI Lab“ im Konzern agiert als global vernetzte Kompetenzeinheit und Inkubator
- „AI Lab“ identifiziert neue Produktideen rund um KI und kooperiert bei Bedarf mit Tech-Unternehmen

Wolfsburg, 31. Januar 2024 – Digitale Produkte auf Basis von künstlicher Intelligenz (KI) spielen für den Volkswagen Konzern zukünftig eine zentrale Rolle. Neue Anwendungen in Infotainment und Navigation, eine leistungsfähige Spracherkennung, erweiterte Fahrzeugfunktionen und eine tiefere Einbindung in digitale Ökosysteme rund ums Fahrzeug bringen hohen Kundennutzen und verbessern das Produkterlebnis. Daher hat Volkswagen ein spezialisiertes „AI Lab“ gegründet. Es wird als global vernetzte Kompetenzeinheit und Inkubator agieren. Das AI Lab soll neue Produktideen für den Volkswagen Konzern identifizieren und intern koordinieren. Dazu gehören bei Bedarf auch Kooperationen im Tech-Sektor in Europa, China und Nordamerika. Der Volkswagen Konzern will damit einfacher mit Technologieunternehmen zusammenarbeiten, um das Innovationspotenzial und Schnelligkeit der KI-Branche optimal zu nutzen. Ziel ist es, digitale Prototypen rasch zu entwickeln und zur Umsetzung an die Konzernmarken zu übergeben.



„Wir wollen unseren Kunden mit künstlicher Intelligenz echten Mehrwert bieten. Uns geht es darum, die externen digitalen Ökosysteme mit dem Fahrzeug zu verknüpfen und damit ein noch besseres Produkterlebnis zu schaffen“, sagt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender des Volkswagen Konzerns und der Porsche AG. „Die Zusammenarbeit mit Technologieunternehmen ist für uns von

entscheidender Bedeutung. Wir werden die Kooperation zukünftig organisatorisch und auch kulturell noch einfacher gestalten.“

VOLKSWAGEN GROUP

Volkswagen will KI-Produkte ins Fahrzeug und Fahrzeugumgebung bringen

Der Volkswagen Konzern will stetig neue digitale Produkte mit künstlicher Intelligenz in seine Fahrzeuge integrieren und Kunden einen Mehrwert über das Fahrzeug hinaus bieten.

Volkswagen sieht unter anderem großes Potenzial in einer leistungsfähigen Spracherkennung und in Diensten, die den eigenen digitalen Kosmos der Nutzer mit dem Fahrzeug verbinden. Ebenso wichtig sind erweiterte Fahrzeugfunktionen. Dazu zählen KI-optimierte Ladezyklen für Elektrofahrzeuge, eine Vorhersage des Wartungsbedarfs („Predictive Maintenance“) und die Vernetzung von Fahrzeug und Infrastruktur, zum Beispiel mit dem eigenen Zuhause („Smart Home“).

AI Lab identifiziert Produktideen und setzt Prototypen schnell auf

Das AI Lab baut keine Serienmodelle, sondern folgt der Logik eines Inkubators für den Volkswagen Konzern: Das Unternehmen identifiziert global neue Produktideen rund um KI. Vielversprechende Konzepte entwickelt das AI Lab dann bei Bedarf gemeinsam mit externen Partnern zu frühen Prototypen weiter. Diese Prototypen werden den Konzernmarken zur Prüfung und Entscheidung übergeben.

Das AI Lab wird mit Experten aus dem Bereich Künstlicher Intelligenz besetzt und arbeitet mit allen Marken eng zusammen. Der Aufsichtsrat wird mit hochrangigen Vertretern der Markengruppen besetzt.

Die schlanke und schlagkräftige Aufstellung, sowie die direkte Einbindung der Markengruppen im Aufsichtsgremium ermöglichen eine Kommunikation im dynamischen KI-Sektor auf Augenhöhe, beschleunigt Abläufe und vereinfacht die Zusammenarbeit zwischen Autoindustrie und Tech-Unternehmen.

„Mit dem neuen ‚AI Lab‘ verbinden wir technologische Expertise, Flexibilität und vor allem Schnelligkeit in der Zusammenarbeit mit externen Partnern. Das ist entscheidend in der hochdynamischen KI-Branche“, sagt Michael Steiner, Leiter Konzern Entwicklung im Volkswagen Konzern und Vorstand Forschung und Entwicklung der Porsche AG. „Wir werden vielversprechende Initiativen am Markt bei Bedarf mit Partnern konkret vorantreiben – unabhängig von bestehenden Kooperationen oder sonstigen Einbindungen in der Serie.“

Es laufen bereits Sondierungsgespräche mit internationalen Tech-Unternehmen zu ersten Projekten.

Profilierte Experten leiten neues AI Lab

Den Vorstand im ‚AI Lab‘ übernehmen Carsten Helbing als CEO und Carmen Schmidt als CLO & CBO. Profilierte Experten aus dem Bereich Künstliche Intelligenz verantworten technische Leitungsfunktionen. Der Aufsichtsrat wird mit Vorstandsmitgliedern der Marken Volkswagen, Audi und Porsche besetzt.

VOLKSWAGEN GROUP

Jonas Kulawik

Corporate Communications

Pressesprecher

+49 (0) 152-2945 2616

jonas.alexander.kulawik@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com



Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 19 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 676.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem konkurrenzlosen Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten.

Im Jahr 2022 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,3 Millionen (2021: 8,9 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2022 auf 279,2 Milliarden Euro (2021: 250,2 Milliarden Euro). Das operative Ergebnis vor Sondereinflüssen betrug im Jahr 2022 22,5 Milliarden Euro (2021: 20,0 Milliarden Euro).
